



Bote vom Welzheimer Wald

Amts- und Anzeigebblatt für den Oberamts-Bezirk Welzheim.

Erscheint wöchentlich viermal: Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag. Vierteljährlicher Preis in Welzheim 1 M 5 A, im Oberamtsbezirk 1 M 25 A, im übrigen Württemberg 1 M 45 A. Insertionspreis: die 4spaltige Zeile oder deren Raum 7 A, auswärts 10 A.

Nr. 62.

Welzheim, Donnerstag den 26. April 1894.

28. Jahrgang.

Amtliche Bekanntmachungen.

W e l z h e i m.

Bekanntmachung,

betr. die Erweiterung der Eisenbahnstation Blüderhausen.

Nachdem der Plan für die Erweiterung der Station Blüderhausen festgestellt ist, wird die Entscheidung der Entlehnungsbehörde sowie der Plan während der nächsten acht Tage auf dem Rathaus zu Blüderhausen zu Jedermanns Einsicht aufgelegt sein, was hiemit zur öffentlichen Kenntnis gebracht wird.

Den 23. April 1894.

R. Oberamt.

Waiblinger, A.B.

Bekanntmachung,

betreffend die staatliche Bezirks-Rindviehschau.

In Gemäßheit der im Staatsanzeiger vom 24. Juni 1891 No. 143 und im Wochenblatt für Landwirtschaft vom 28. Juni 1891 No. 26 veröffentlichten Grundbestimmungen für die staatlichen Bezirks-Rindviehschauen in Württemberg finden in Lorch auf dem von der Stadtgemeinde zur Verfügung gestellten Musterungsplatz am Freitag den 12. Oktober 1894, morgens 8 Uhr, eine staatliche Bezirks-Rindviehschau statt.

Zugelassen werden zu der Schau Zuchttiere des roten und Fleckviehs (Simmenthaler-, Alb-, Haller-, Neckar- und verwandtes Vieh) und Limpurger- (Leinthaler-) Viehs, nämlich:

- a) Farren, sprungfähig mit 2 bis 4 Schaufeln,
- b) Kühe, erkennbar tragend oder in Milch mit höchstens 3 Kälbern.

Preise können bei der Schau in folgenden Abstufungen zuerkannt werden:

- a) für Farren zu 140, 120, 100, 80 M,
- b) für Kühe zu 120, 100, 80, 60 M

Dabei wird übrigens bemerkt, daß die Höhe wie auch die Zahl der zu vergebenden Preise jeder Abstufung erst bei der Schau selbst unter Berücksichtigung der Beschaffenheit der vorgeschriebenen Tiere endgültig festgesetzt wird.

Zufolge Erlasses der k. Zentralstelle für die Landwirtschaft vom 10. v. Mts. wird Vorstehendes zur Kenntnis der Landwirte des Bezirks gebracht unter der Aufforderung an diejenigen, welche sich um die Preise bewerben wollen, ihre Tiere mindestens 10 Tage vor der Schau, also spätestens bis zum 2. Oktober d. J. unter Benützung der vorgeschriebenen Anmeldebüchlein beim Oberamt anzumelden und spätestens am 12. Oktober, vormittags 8 Uhr, auf dem Musterungsplatz aufzustellen.

Die erforderlichen Anmeldebüchlein (A für Farren, B für Kühe) werden den Landwirten, welche sich an der Schau durch Ausstellung von Vieh zu beteiligen wünschen, auf Verlangen von der Kanzlei des Oberamts ausgefolgt werden.

Den 23. April 1894.

R. Oberamt.

Waiblinger, A.B.

W e l z h e i m.

Die Gemeindebehörden

werden auf den in Nr. 8 des Ministerial-Amtsblatts enthaltenen Erlaß der k. Ministerialabteilung für den Straßen- und Wasserbau vom 24. März d. J., betr. Bestimmungen für die Berechnung und Konstruktion eiserner Straßenbrücken, sowie für die Lieferung von Eisenkonstruktionen für Straßen-, Brücken- und Wasserbauten, aufmerksam gemacht.

Den 24. April 1894.

R. Oberamt.

Waiblinger, A.B.

W e l z h e i m.

Die Gemeindebehörden

werden auf die erschienene 1. Lieferung des Werks **Handbuch des Armenrechts**, eine mit Erläuterungen versehene Zusammenstellung der reichs- und württembergischen landesgesetzlichen Bestimmungen über das Armenwesen, herausgegeben von **Rudolph Scharpf**, Regierungsrat im k. Ministerium des Innern, aufmerksam gemacht.

Den 24. April 1894.

R. Oberamt.

Waiblinger, A.B.

W e l z h e i m.

Bekanntmachung. Marktverbot.

Da in den Gemeinden Badnang und Großaspach, D.M. Badnang, die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist, so wird gemäß §. 1 des Minist.-Erlasses (Min.-Amtsblatt S. 53) vom 1. vor. Mts., betreffend Maßregeln zur Bekämpfung der Maul- und Klauenseuche, die Abhaltung des Viehmarkts

in Rudersberg am 30. d. Mts.

unter sagt, was hiemit zur öffentlichen Kenntnis gebracht wird.

W e l z h e i m, den 24. April 1894.

R. Oberamt.

Waiblinger, A.B.

Bestellungen

auf den
Bote vom Welzheimer Wald
für die Monate

Mai & Juni

können bei allen Postanstalten und Postboten, sowie bei unseren Agenten und bei der Expedition selbst gemacht werden.

Die Redaktion.

Aus dem Bezirk und Umgebung.

* **Welzheim**, 23. April. Die erledigte Oberamtsarztsstelle dahier ist heute dem Oberamtswundarzt Dr. S e l l e r in Sulz übertragen worden.

—r. **Welzheim**, 23. April. In S t e i n e n b e r g wurde in der Merz'schen Mühle vergangene Nacht um 3 Uhr der Mählfnecht Gottlieb Knödler von Gebenweiler-Geheun t o t im Bett aufgefunden. Derselbe hatte das Licht brennen lassen und ist wahrscheinlich erstickt.

Ein Tisch und Kleidungsstücke sowie in der Mühle befindliches Sägmehl hatten bereits Feuer gefangen. Knödler war Tags zuvor bei der Musterung und wurde zu den Dragonern ausgehoben.

Gmünd, 21. April. Ein alljährlich wiederkehrender Unfug vollzog sich auch heute anlässlich der Schülerentlassung an der katholischen Volksschule. Wie das Gmd. Tagbl. berichtet, wußten mehrere 14jährige Bengel mit ihren Gesangbüchern, Hefen zc. nichts Besseres anzufangen, als dieselben schon in unmittel-

Anerkennung.

Die Viehversicherungs-Gesellschaft zu Schwerin i./M. hat mir für ein verendetes, zu M 300 versichertes Pferd 95 Prozent der Versicherungssumme durch Herrn Subdirektor W. Schulz in Stuttgart ausbezahlt, was mich veranlaßt, diese coulanteste Gesellschaft jedem Versicherungslustigen aufs Wärmste zu empfehlen.

Taubenhof, den 20. April 1894.

August Desterle.

NB. Agent der Gesellschaft: G. Hinderer, Färbereibesitzer in Welzheim.

Gausmannsweiler.

Veraccordierung von Bauarbeiten.

Die Arbeiten zur Errichtung eines Gypelanbaues an meiner Scheuer verberge ich im Submissionswege.

Abbrucharbeit	8 M
Grabarbeit	— M 90 S
Maurerarbeit	33 M 70 S
Zimmerarbeit	185 M 27 S

Pläne, Accordsbedingungen und Kostenvoranschlag sind bei mir zur Einsicht aufgelegt.

Schriftliche Angebote, in Prozenten des Kostenvoranschlags ausgedrückt, wollen bis

Dienstag den 1. Mai
nachmittags 3 Uhr

eingereicht werden.

Georg Frik.

Gausmannsweiler.

Fahrnis-Verkauf.

Der Unterzeichnete verkauft am

nächsten **Dienstag den 1. Mai**

vormittags 9 Uhr

in seiner Wohnung die von † Johann Eisenmann in Eckartsweiler erworbene **Fahrnis** gegen gleich bare Bezahlung, wie folgt:

1 Kuh, 1 Wagen, 2 Eggen, 1 Pflug, 1 Schlitten, 1 Pflanzmühle, 1 Güllerpumpe, 1 Güllensaß,

1 Schubkarren, 6 bessere Fässer, ca. 4 Eimer Most, 3 Haberreden, 2 Schapple, 4 Bettladen, 1 Kleiderkasten, 1 Weißzeugkasten, 1 Sekretär, 3 Nachtlisch, 1 Nähmaschine, 2 runde Tische, worunter einer mit Schieferplatte, 2 Waschtische, 2 Wirtschaftstafeln, 18 Stühle, 1

Wurstnapf, 1 Kanabee, 2 Sopha, 1 Klavier, 2

vollständige Betten, 2 Matrazen, 2 Betttrösche, 2 schöne Teppich, 1 Bettvorlag, 4 Ueberwürze, 4 bessere Oberleintücher, 4 Blumeau, verschiedene Vorhänge, 5 Bilder, 1 Regulateur, 1 Muss, 1 Boa, 2 goldene Uhrenkette, 2 goldene Ring, 1 goldenes Muster, 1 Damenuhr, 12 silberne Löffel, 1 Lampe, 1 Waage mit Gewicht, 1 eiserner Herd, sowie verschiedene Gausmannsfahrnis, Küchengeräth u. s. w.

Liebhaber hiezu sind freundlich eingeladen.

Gottfried Höfer.

Eine große Partie

Reste

werden weit unter dem regulären Wert abgegeben.

H. Prinz, Murrhardt.



Chr. Becker, Murrhardt.

Betten Fabrikation



Aussteuer-Warenlager

in größter Auswahl in den anerkannt besten solidesten Fabrikaten und billigt gestellten festen Preisen:

Bett- und Flaumdrill, Federleinen, Bett- und Strohsackzeuge, Zwilche, bedruckte Cretonnes, weiß & farbige Pelz-Piques, Handtuch-Zeuge,

Leinen, Cretonnes, Stuhlklücher, Damaste und Tischzeuge in verschiedenen Breiten und Dualitäten,

Abgepaßte Serdieten, Tisch-, Tafel- und Handtücher,

Theegedecken und Tischläufer,

weiße und farbige Bett-Decken,

weiß, grau und farbig wollene Bett- und Bügel-Decken,

halbwollene und reinwollene Jaquard-Bettdecken,

Wickel- und Kinderwagen-Decken,

Sämtliche Betteinlagestoffe,

weiße und farbige Gardinen und Nonleauy-Stoffe,

Bettvorlagen, Tisch- & Kommode-Decken.

Anfertigung completer Aussteuern.

Fertige Betten.



Ein freundliches

Logis

hat zu vermieten bis Jacobi Mehner Dunz.

Hauersbrunn.

Ca. 10 Ctr. gut eingebrachtes

Heu

sowie 30 Ctr. Dehmd

hat zu verkaufen

Gottlob Rath.

Schorndorf.

Schuldforderungen

kauft gegen bar, Forderungen übernimmt zum Einzug und ertheilt in sämtlichen Rechtsangelegenheiten Auskunft bei billig. Bedienung.

Herrn. Hilt.

Jeden Donnerstag in der „Krone“ in Welzheim zu sprechen.

Steckwiebele

sind wieder angekommen bei

G. Aug. Bilsinger.

Ein stark. Handwägele

(bespannbar) sowie einen neuen

Schubkarren hat zu verkaufen. Näheres bei

Schaf z. „Sonne“.

Schorndorf.

Sehr schönes gut eingebrachtes

3er Heu,

circa 15 Ztr. und 18 Ztr.

Dehmd

auf trockenem gesundem Lagerplatz empfiehlt bestens

Chr. Ziegler.

Für Rettung von Trunksucht!

versend. Anweisung nach 18-jähriger approbierter Methode zur sofortigen radikalen Beseitigung, mit, auch ohne Vorwissen, zu vollziehen, keine Berufsübung, unter Garantie. Briefen sind 50 Pfg. in Briefmarken beizufügen. Man adressiere: „Privat-Anstalt Villa Christiana bei Säckingen, Baden.“

Wohne im Gasthof zum „Lamm“

H. Langer,

prakt. Arzt, Wundarzt und
Geburtshelfer.

Welzheim, den 23. April 1894.

Heinr. Aug. Billinger,

Welzheim

empfehlte bei billigsten Preisen sein reichhaltiges Lager in

Bucksfin

feiner und billigerer Genres;

Salftuch,

1/2 wollene und b'wollene

Hosenzeugen,

sowie blaue und blau mit braun gezwirnten

Hosenbardhenten,

und teilt ferner mit, daß wieder in **schönen** Qualitäten
angekommen sind:

schwarze Cachemirs

rein Wolle schon von *M. 1.*— den Meter an,

schwarz faconierte & farbige Stoffe
in jeder Preislage,

Beige glatt und bemustert,

Zadenstoffe, Unterrockstoffe

etc. etc. etc.

und bittet um geneigten Zuspruch.

Bandwurm- Zeugnis.

Ich bezeuge öffentlich, daß ich von **Bandwurm mit Kopf**
innerhalb 1 Stunde durch unschädliche, leicht zu nehmende Mittel
ohne Vorkur befreit wurde Agathe Jaeger, Straßburg.

Wurm-Symptome: Abgang körbikernähnlicher Glieder
etc. Darmtatache, Darmkrämpfe, Bauchschmerz, Austreibung des
Unterleibes, Blähungen, Bewegungsgefühl im Bauche, Kollern, Ver-
dauungsschwäche, Magenbeschwerden, Sodbrennen, Aufstoßen, Erbrechen,
Nebelkeiten, Appetitlosigkeit, wechselnd mit Heißhunger, Widerwillen
gegen gewisse Speisen, übelriechender Athem, unregelmäßiger oft
schmerzhafter Stuhl, Jucken im After, Verschleimung, belegte Zunge,
übler, bitterer Geschmack, Abmagerung, Gesichtsblasser wechselnd mit
Röte, matter Blick, blaue Ringe um die Augen, Mattigkeit, Nieder-
geschlagenheit, veränderliche, launenhafte Stimmung, unruhiger Schlaf,
Schwindel, Ohrensausen, Kopfschmerzen, Frösteln, Nervosität, Auf-
gereiztheit, Ohnmachten, Herzklopfen, Regelfstörungen. Tausende geheilt.
Genauer Bericht und Altersangabe erbeten. Versandt nach allen
Gegenden. Adresse: „**Karrer-Gallati in Konstanz** (Baden)“

Lehr-Verträge sind zu haben in der
Buchdruckerei Welzheim.

Welzheim.

Hochzeits-Einladung.

Zu unserer am **Donnerstag den 26. April**
vormittags 11 Uhr in hiesiger Kirche stattfindenden

Trauung,

sowie nachheriger geselliger Unterhaltung im Gasthaus
zum „**Engel**“ laden wir Verwandte, Freunde und
Bekanntes freundlichst ein.

Der Bräutigam: **Karl Hinderer, Welzheim.**

Die Braut: **Marie Schippert, Unterischleibach.**

per Stück nur **3.20 Mark.**

Mit 4 feinen Linsen und 3 Auszügen.
Vergrößert 12mal.

Unter Garantie.

Fernrohr

Jedes Stück, welches nicht gefällt, nehmen
sich sofort retour

Pracht-Catalog sämtlicher Fernrohre, Feld-
stecher, Operngläser, Lupen, Compasse,
Microscope u. Musikwerke versenden gratis
und franko

Kirberg & Comp., Gräfrath-Central b. Solingen.

Obersteinenberg.

20 Ctr. Heu

hat zu verkaufen

Georg Reiser.

Welzheim.



Eine neu-
meltige gute

Gais

verkauft wegen
Mangel an
Raum.

Gubran.

Ein halbes Kellerlädle

wird am **ersten Mai** nach
vorgemachtem **Muster** veraccor-
diert **B. D.**

Flechten.

Lange Jahre litt ich an einer
gefährlichen Hautkrankheit, den
Flechten, und konnte von keiner
Seite geholfen werden. Ich habe
alles mögliche aufgeboten, viele
Medizin und Salben gebraucht,
aber alles vergebens. Durch eine
sehr zu empfehlende innere Kur
des Herrn **Ed. Badberg** in Dort-
mund (Beschreibung des Leidens
in meiner Schrift „die Flechten“)
bin ich jedoch endlich davon be-
freit worden, und fühle ich mich
wie neugeboren. Aus tiefstem
Herzensgrunde danke ich dem Herrn
Badberg für die vorzügliche Hei-
lung. Wo ich nur kann, werde
ich ihn empfehlen.

Elise Fiskus.

Cöln, (Rheinpalz) 10. Febr. 1893.

Gegen 50 Pfg. in Briefmarken
versende obige Schrift franko.

**Ed. Badberg, Verlags-Buch-
handlung, Dortmund.**

Welzheim.

Nächsten **Freitag**

Kaff und Ziegelwaren
bei **Ziegler Gleich.**

Ein noch gut erhaltenes

Fahrrad

ist billigst zu verkaufen. Zu er-
fragen bei der Exped.

Welzheim.

Gesunde harte

Speisezwiebel

(nicht ausgewachsen)
sind eingetroffen bei

S. Hohly.

Das älteste und größte
Bettfedernlager

William Lübeck in **Altona**
versendet zollfrei gegen Nach-
nahme (nicht unter 10 Pfd.)

gute neue
Bettfedern für 60 *R.* das Pfd.
vorzügl. gute Sorte *M. 1.25*
prima Halbdaunen nur *M. 1.60*
und 2 *M.*

reiner Flaum *M. 2.50* u. 3 *M.*
Bei Abnahme von 50 Pfd.
5% Rabatt.

Umtausch bereitwilligst.
Fertige Betten (Oberbett,
Unterbett und 2 Kissen) prima
Inlettstoff auf's Beste gefüllt,
einschläfig 20, 25, 30 und
40 *M.* zischläfig 30, 40, 45
und 50 *M.*

Welzheim.

Stuttgarter

Geld-Lotterie-Lose

auf 23 Lose 1 Treffer
sind à **Mark 3.—** zu haben bei
Heinr. Aug. Billinger.